



## Well-Being well-known: Wissenschaftliche Arbeiten zum Thema Well-Being bekannt machen

### Warum „Well-Being“?

Dieses Service Learning Projekt wird vom Kölner EUniWell-Team organisiert. EUniWell, das ist die Kurzform für die **European University for Well-Being (EUniWell)**, eine Europäische Universitätsallianz. Zu unserer Allianz gehören neben der Universität zu Köln (UzK) auch die Universitäten Birmingham, Florenz, Leiden, Linnaeus, Nantes und Semmelweis. Gemeinsam arbeiten wir seit 2020 an der schrittweisen Umsetzung einer Vision, in der wir in unseren gemeinsamen Lehr- und Forschungsprogrammen zur Verbesserung des „Well-Being“ in unserer Gesellschaft und Umwelt beitragen möchten.

„Well-Being“ bezieht sich dabei sowohl auf das Wohlergehen jeder einzelnen Person als auch der Gesellschaft als Ganzes. Es geht also darum, ein Zusammenleben zu schaffen, das auf Gerechtigkeit und Fairness, einem Gleichgewicht von Geben und Nehmen, Umweltbewusstsein und nachhaltiger Verantwortung für die Natur und folgende Generationen aufgebaut ist. Wir als Universitäten mit einem besonderen Forschungs- und Bildungsauftrag können unseren Teil dazu beitragen, dass diese Vision Realität wird. Mehr über EUniWell erfahrt ihr unter: <https://www.euniwell.eu>

### Was bieten wir euch in diesem Service Learning Projekt?

Wir möchten gerne mehr Menschen, Studierende und Forschende an der UzK für EUniWell und ihre Ziele interessieren und einer breiteren Öffentlichkeit zeigen, wie viel bereits zu diesem Konzept an unserer Universität entstanden, wissenschaftlich recherchiert und geforscht worden ist. Viele „Well-Being“-Themen sind Teil von wissenschaftlichen Hausarbeiten, Bachelor- oder Masterarbeiten, die vielleicht nach Abgabe wieder in der Schublade verschwunden sind. Es geht also darum, durch den Transfer von Fachwissen und Fähigkeiten das meiste aus wissenschaftlichen Arbeiten herauszuholen. Für euch kann dieser Wissenstransfer zudem eine Möglichkeit sein, neue Perspektiven und Ansätze für zukünftige Arbeiten zu gewinnen.

Mit diesen Zielen möchten wir mit euch kurze **Videobeiträge** über Well-Being-Studienarbeiten erstellen und weitere Studierende dazu aufrufen, sich mit ihren Well-Being-Themen an uns zu wenden. EUniWell kann Studierenden eine Plattform bieten, ihre Arbeiten der Öffentlichkeit zu präsentieren, z. B. im Rahmen von Blogbeiträgen oder Videos auf unserer Webseite, in unserem Newsletter oder auf unserem YouTube-Kanal. Genau darauf machen wir gemeinsam aufmerksam, indem ihr Tools und Techniken zur Videoerstellung erlernt und in Absprache mit uns entsprechende Clips produziert.

### Projektziele:

- ❖ **Produktion von 2 - 3 Videoclips, die ...**
  - über Well-Being bezogene Studienarbeiten berichten
  - Studierende dazu aufrufen, über ihre Well-Being Arbeiten zu berichten, also Wissen- und Wissenschaftstransfer zu generieren
  - EUniWell und dessen Kanäle bekannter machen
- ❖ **Kennenlernen von EUniWell und Identifikation von Anknüpfungspunkten zu EUniWell**

### Rahmenbedingungen

- ❖ Unterstützung durch Projektmitglieder von EUniWell sowie Expert\*innen für Videoproduktion
- ❖ Circa 40-50 Stunden Arbeitszeit im Projekt
- ❖ Besuch der parallelen Lehrveranstaltung „Informative Filmclips zu den Themen Antidiskriminierung und Well-Being“
- ❖ Falls ihr sogar selbst eine Studienarbeit (wissenschaftliche Hausarbeit, Bachelor-/Masterarbeit) mit Bezug zu „Well-Being“ geschrieben habt, toll! Bringt diese direkt mit ein.

## Informative Filmclips zu den Themen Antidiskriminierung und Well-Being

### Zugewiesene Projekte und Projektpartner:innen:

1. **anyway e.V.:** „What’s your reaction?“ – Clips für die queere Antidiskriminierungsarbeit von *WiR\** – *Wissen ist Respekt* drehen
2. **EUniWell:** Well-Being well-known: Wissenschaftliche Arbeiten zum Thema Well-Being bekannt machen



### Verpflichtende Termine:

1. Auftaktveranstaltung: Mittwoch, 20.04.2022, 18:00 – 20:00 Uhr (Zoom)
2. Begleitveranstaltung: montags, 25.04., 09.05., 23.05., 20.06., 11.07. und 18.07.2022, (COPT (315), Seminarraum 232), 07.06. (Zoom), 16:00 – 19:00 Uhr
3. Abschlussveranstaltung: Donnerstag, 20.07.2022, 18:00 – 20:30 Uhr (Ort: tba.)

### Zusätzlicher Workload:

Neben den obigen Terminen arbeiten die Teilnehmenden eigenständig außerhalb des Seminars noch circa 50 Zeitstunden mit ihrem jeweiligen Projektteam zusammen.

### Kurzbeschreibung der Veranstaltung:

Diese Begleitveranstaltung unterstützt die Studierenden dabei, informative Filmclips für das Aufklärungs-, Bildungs- & Antidiskriminierungsprojekt *WiR\**, sowie für die Vermittlung wissenschaftlicher Well-Being Arbeiten von EUniWell zu produzieren. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit den jeweiligen Projektpartner:innen. Neben der Planung der Clips in der Vorproduktion werden von den Studierenden Filmaufnahmen produziert und diese anschließend geschnitten. Während des Service Learning Projekts wird das Bild- und Tonmaterial gesichtet und Rücksprachen gehalten, um qualitativ hochwertiges Material für den Schnitt vorzubereiten. In der Postproduktion werden die Videoclips dann in Abstimmung mit der Projektorganisation erstellt. Hierbei wird auch auf Möglichkeiten eingegangen mehr aus dem finalen Projekt heraus zu holen. Während der gesamten Projektphase wird bei Fragen und Problemen beratend zur Seite gestanden, um die Qualität des Projektes zu gewährleisten und ausreichend filmisches Grundwissen für zukünftige Projekte zu vermitteln.

### Ziele der Veranstaltung bzw. zu erwerbende Kompetenzen:

- Planung und kreative Umsetzung eines Filmprojekts
- Umgang mit Kamera und Tonequipment
- Schneiden von Videomaterial in der Postproduktion
- Lösung von kreativen und organisatorischen Anforderungen die im Laufe eines Projektes an einen gestellt werden

### Prüfungsleistung der Begleitveranstaltung:

#### Für alle Studierende:

- Ergebnispräsentation bei der Service Learning Abschlussveranstaltung

#### Für Studierende der Uni Köln:

- Abgabe einer kurzen, vorgegebenen Reflexionsbroschüre

#### Für Studierende der TH Köln:

- F01: Abgabe einer kurzen, vorgegebenen Reflexionsbroschüre
- F03: Abgabe eines Portfolios im Seminar von Prof. Linde; Möglichkeit der mündlichen Reflexion oder freiwillige Abgabe der selbigen Reflexionsbroschüre als Portfolio-Ergänzung

### Kurzprofil des Dozierenden:

Christian Schneider ist freiberuflich professioneller Videograf und Editor für diverse Projekte und Auftraggeber. Sein Portfolio umfasst Kino- und TV-Produktionen bis hin zu Image- und Fashionfilmen, sowohl in Produktion als auch in Postproduktion.



# Service Learning

## Sommersemester 2022

Technology  
Arts Sciences  
TH Köln



ProfessionalCenter  
Universität zu Köln



### Anmeldeformular Service Learning Sommersemester 2022

Nachname:	
Vorname:	
Matrikel-Nummer:	
Anzahl Fachsemester:	
Fakultät:	
Studiengang:	
Nächster Abschluss:	
S-Mail-Adresse (UzK):	
S-Mail-Adresse (TH Köln):	

#### Wie sind Sie auf Service Learning aufmerksam geworden?

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> KLIPS 2.0                                | <input type="checkbox"/> E-Mail-Werbung des ProfessionalCenters |
| <input type="checkbox"/> Webseite des ProfessionalCenters         | <input type="checkbox"/> E-Mail-Werbung anderer Einrichtungen   |
| <input type="checkbox"/> Webseite anderer Einrichtungen           | <input type="checkbox"/> Plakate / Flyer                        |
| <input type="checkbox"/> Instagram-Kanal des ProfessionalCenters  | <input type="checkbox"/> Vorstellung in Lehrveranstaltung       |
| <input type="checkbox"/> Facebook-Kanal des ProfessionalCenters   | <input type="checkbox"/> Kommiliton:innen                       |
| <input type="checkbox"/> Social-Media-Kanal anderer Einrichtungen | <input type="checkbox"/> Sonstiges                              |

**Auf den folgenden Seiten finden Sie eine vollständige Auflistung aller Projekte.**

# Anmeldeformular - „Service Learning SoSe 2022“

Mir ist bekannt, dass ich am **11.04.2022** über die Vergabe der Projektplätze per **S-Mail** informiert werde und den Platz bestätigen muss.

Ich bewerbe mich für einen Platz in einem der folgenden Service Learning Projekte:

Bitte geben Sie **drei** Prioritäten (1,2,3) an.

<b>Priorität</b>	<b>Name des Projekts / der Projektpartner:innen</b>
	<p><b>Weg von der inklusiven Nische hin zum Mainstream - Konzeptionierung einer Social Media Kampagne</b>                      Projektorganisation: ARTSimpACT                      Begleitveranstaltung: Alles inklusiv: Kampagnen für einen guten Zweck</p>
	<p><b>10 Jahre Fairtrade-Schools - ein Grund zu feiern!</b>                      Projektorganisation: TransFair e.V.                      Begleitveranstaltung: Alles inklusiv: Kampagnen für einen guten Zweck</p>
	<p><b>„Like &amp; Share“ – Mehr Follower*innen für BildungsSache</b>                      Projektorganisation: BildungsSache                      Begleitveranstaltung: Digitale Strategie für die externe online Kommunikation</p>
	<p><b>Mehr Sichtbarkeit für „Sichtweise“</b>                      Projektorganisation: Kunststück Familie e.V.                      Begleitveranstaltung: Digitale Strategie für die externe online Kommunikation</p>
	<p><b>Einführung in die (Unternehmens-)Beratung – Mach´ die Kölner Studierendeninitiativen exzellent</b>                      Projektorganisation: CLUB Meetup Cologne e.V.                      Begleitveranstaltung: Einführung in die Unternehmensberatung</p>
	<p><b>Generationentalk: Out of the box! Was sagt eigentlich deine Generation dazu ... ?</b>                      Projektorganisation: AG Intergenerationelles Lernen                      Begleitveranstaltung: Grundlagen des Eventmanagements in Theorie und Praxis</p>
	<p><b>„What’s your reaction?“ – Clips für die queere Antidiskriminierungsarbeit von WiR* – Wissen ist Respekt drehen</b>                      Projektorganisation: anyway e.V.                      Begleitveranstaltung: Informative Filmclips zu den Themen Antidiskriminierung und Well-Being</p>
	<p><b>Well-Being well-known: Wissenschaftliche Arbeiten zum Thema Well-Being bekannt machen</b>                      Projektorganisation: EUniWell                      Begleitveranstaltung: Informative Filmclips zu den Themen Antidiskriminierung und Well-Being</p>
	<p><b>Studienbeginn leicht gemacht: miteinander und voneinander lernen im Buddy Projekt</b>                      Projektorganisation: International Office der Universität zu Köln                      Begleitveranstaltung: Interkulturelle Kommunikation in der Begleitung multikultureller (Lern)Gruppen</p>
	<p><b>Flüchtlingshilfe – Unterstützung neu zugewanderter Schüler*innen in Vorbereitungsklassen oder Internationalen Förderklassen</b>                      Projektorganisation: Studentisches Forum für Integration und Bildung e.V.                      Begleitveranstaltung: Interkulturelle Kommunikation in der Begleitung multikultureller (Lern)Gruppen</p>
	<p><b>Upcycling von zurückgelassenen Zelten und weiteren Gegenständen</b>                      Projektorganisation: Zukunftsmusik e.V.                      Begleitveranstaltung: Upcycling und Recycling - für ein sauberes Leben an Land (SDG 15)</p>
	<p><b>„Traumprinz gesucht“ – Ein Präventionsvideo für den WEISSEN RING e.V.</b>                      Projektorganisation: WEISSER RING e.V.                      Begleitveranstaltung: Video: Dreh und Schnitt</p>

# Anmeldeformular - „Service Learning SoSe 2022“

## **Menschenrechte kennen keine Grenzen! – Erstellung eines Erklärvideos**

Projektorganisation: FIAN Deutschland

Begleitveranstaltung: Video: Dreh und Schnitt

## **Grün, grün, grün ist meine Mensa. Begrünung des Außenbereichs der Mensen**

Projektorganisation: Verbraucherzentrale NRW - NEiS

Begleitveranstaltung: Wir gestalten ein Stück Campus nachhaltig, essbar und insektenfreundlich

Mit der Absendung meines Anmeldeformulars bestätige ich, die Projektbeschreibungen der favorisierten Projekte aufmerksam gelesen zu haben. Zudem ist mir bekannt, dass nicht ordnungsgemäß ausgefüllte Anmeldeformulare nicht berücksichtigt werden können.

**Mein Anmeldeformular** schicke ich bis zum **10.04.2022** per E-Mail an **Meike Bredendiek und Kira Nessau** ([service-learning@uni-koeln.de](mailto:service-learning@uni-koeln.de)).

Ich weiß, dass Anmeldeformulare, die nach dem 10.04.2022 eingehen, nur berücksichtigt werden, wenn noch Plätze frei sind und die Auftaktveranstaltung (20.04.2022) noch nicht stattgefunden hat.

Sollte ich während der Anmeldephase feststellen, dass ich doch nicht an Service Learning teilnehmen kann, verpflichte ich mich dazu, mich rechtzeitig vor Anmeldefrist (10.04.2022) per E-Mail bei der Service Learning Koordination abzumelden, um Kommiliton:innen die Möglichkeit zum Nachrücken zu geben. Sollte ich einen Platz zugewiesen bekommen und nicht teilnehmen können, verpflichte ich mich ebenfalls dazu mich rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn (20.04.2020) abzumelden.

Ein Wechsel nach einem zugewiesenen Projektplatz ist nur in begründeten Fällen und in Absprache mit Frau Bredendiek möglich.

**Mir ist außerdem bekannt, dass ich am 11.04.2022 über die Ergebnisveröffentlichung über meinen S-Mail-Account informiert werde, zu welchem Projekt ich als Teilnehmer:in zugelassen bin.**

Ich erkenne die Teilnahmebedingungen und [Datenschutzbestimmungen](#) an.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Bredendiek ([meike.bredendiek@uni-koeln.de](mailto:meike.bredendiek@uni-koeln.de)).